

Ab dem Wochenende ziehen die Temperaturen merklich an. Gegen Mitte nächster Woche prognostizieren einige Wetterberichte bis zu 16° Celsius. Dies könnte in vielen Regionen die ersten Rüssler aus dem Winterquartier locken. **Daher müssen die Gelbschalen jetzt unbedingt in den Rapsschlägen positioniert werden!** Bei der Bewertung des Zuflugs ist zu beachten, dass die eckigen / größeren Gelbschalen „fängiger“ sind als die kleineren runden.

**Stängelschädlinge:**

Es gilt zwischen dem Kohltriebrüssler (rote Beine) und dem großen Stängelrüssler zu differenzieren. Der Große Stängelrüssler ist im Verhältnis größer und dunkler als der Kohltriebrüssler. Wird die Schadschwelle des Großen Stängelrüsslers übertroffen, muss sofort gehandelt werden. Handelt es sich ausschließlich um den Kohltriebrüssler kann nach Erreichen der Schadschwelle noch ca. 5 Tage mit der Behandlung gewartet werden.

Schädlingsart	Bekämpfungsrichtwert
Großer Rapsstängelrüssler	> 5 Käfer je Gelbschale in 3 Tagen (mit Gitter)
Gefleckter Kohltriebrüssler	> 15 Käfer je Gelbschale in 3 Tagen (mit Gitter)

**Karate Zeon 75 ml/ha**

oder

**PHYTAVIS Venator 150 g/ha**

**Gewässer-  
abstände:**  
Regelabstand  
90/75/50 %

-  
5/5/10

20  
5/5/10

**Herbizid-Nachbehandlungen**

Ungräser und insbesondere Ackerfuchsschwanz bzw. eine noch vorhandene Restverunkrautung sollte nach Möglichkeit zeitnah bekämpft werden, bevor der Raps ins Streckungswachstum übergeht.

**Ungräser:**

**Ackerfuchsschwanz,**  
Ausfallgetreide, Trespe

**„Focus Aktiv Pack“  
= Focus Ultra 2,5 l/ha  
+ Dash E.C. 1,0 l/ha**

1^  
1^/1^/1^

**Ausfallgetreide, Trespe**

**Agil-S 0,75 l/ha  
PHYTAVIS Varlega 0,8 (1,6) l/ha  
PHYTAVIS Dinagam 1,25 (2,0) l/ha**  
Aufwandmenge in Klammern bei Quecke

1^  
1^/1^/1^

**Unkräuter:**

**Nachbehandlung gegen:**  
Distel, Kamillearten, Klettenlabkraut,  
Kornblume, Storchschnabel, Mohn  
Erdrauch, Taubnessel, Schierling

**Korvetto 1,0 l/ha**

5  
1^/5/5

**Korvetto nicht in Mischung mit Agil-S oder AHL  
 Letzter Einsatzzeitpunkt in BBCH 50 (Knospen noch durch Laubblätter bedeckt)**

^ = länderspez. Mindestabstand; PflzSchAnwVo beachten!

**Spurenelementversorgung:**

**Breite Spurenelement-Absicherung**

**PHYTAVIS Raps Gold SC 2,0-3,0 l/ha**  
(165 g/l CaO, 80 g/l B, 105 g/l Mn, 6 g/l Mo)

(+)

**Stärkung der Widerstandsfähigkeit  
gegenüber abiotischem Stress  
(Kälte, Hitze, Trockenheit)**

**Biolchim BetaSil 0,5-1,0 l/ha**  
(Glycin-Betain, Silizium)

Besonders auf leichteren Standorten und bei hohen pH-Werten sollte neben Bor (Gesamtbedarf inkl. Herbstdüngung ca. 500 g/ha) auch Mangan gedüngt werden. Anwendungsbeispiel Frühjahr: T1: Vegetationsbeginn; T2: Schossphase (z.B. + Wachstumsregler)